



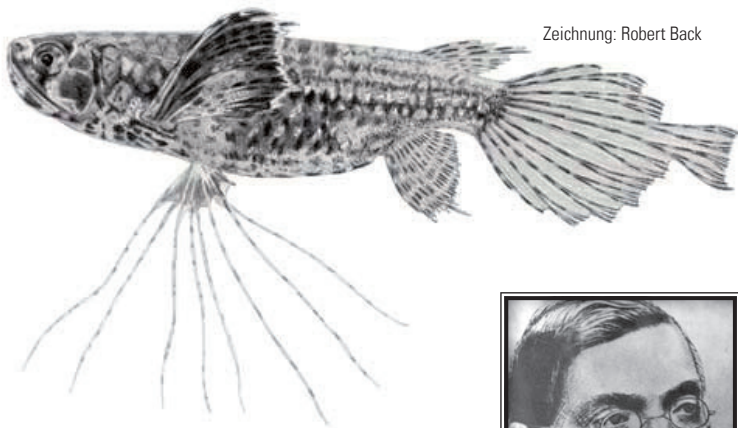
Das Zoologische Institut und Museum lädt am Donnerstag, dem  
**10. Januar 2013** zu einem Vortrag von

**Herrn Prof. em. Dr. Lothar Kämpfe**  
(Zoologisches Institut und Museum, Universität Greifswald)

zum Thema:

## **„Der Mediziner, Zoologe und Forschungsreisende Reinhold Buchholz (1837-1876) - ein tragisches Schicksal“**

alle Interessierten herzlich ein.



Der Schmetterlingsfisch *Pantodon buchholzi* Peters, 1876 ist eine der vielen neuen Arten, die Buchholz in Westafrika entdeckt hat.



Der Vortrag wird einen Einblick in das tragische Leben des ersten ordentlichen Professor für Zoologie in Greifswald, Reinhold Buchholz, geben. Nach schwerer Jugend studierte Buchholz Medizin, forschte aber schon früh auf zoologischem Gebiet. Ab 1864 war er Kustos des Zoologischen Museum in Greifswald und unternahm erste Studienreisen. Bemerkenswert war vor allem seine Teilnahme an einer Nordpolarexpedition, die mit einer 200-tägigen Drift auf einer Eisscholle endete. Wenig später folgte eine mehrjährige und sehr ergiebige Sammelreise in das tropische Afrika, die wiederum zu einer Schiffshavarie führte. Nach seiner Rückkehr wurde er 1876 als erster ordentlicher Professor für Zoologie in Greifswald berufen.

**Ort:** Hörsaal des Zoologischen Instituts und Museums, J.-S.-Bach-Str. 11/12

**Zeit:** 17.15 Uhr

Ansprechpartner: Dr. Peter Michalik (michalik@uni-greifswald.de)